

## Inhalts-Verzeichnis.

Eine Inhalts-Übersicht insbesondere auch der über das Jahr 1913 hinausreichenden Publikationen der Magistrats-Abteilung für Statistik siehe im Anhange auf Seite 983 ff.

	Seite
<b>Vorwort</b> . . . . .	XI—XII
<b>I. Meteorologische Verhältnisse</b> . . . . .	2—3
<b>II. Wasserstände.</b>	
A. Grundwasserstände . . . . .	4—5
B. Donauwasserstände . . . . .	6—7
<b>III. Gemeindegebiet</b> . . . . .	7—8
<b>IV. Bau- und Wohnstatistik.</b>	
A. Verwaltungstätigkeit des Magistrates in Bausachen . . . . .	10
B. Gebäude, Wohnungen und Wohnungsbestandteile . . . . .	11—20
C. Bewegung im Besitz- und Lastenstande der Realitäten zc. . . . .	21—24
D. Ründigungen von Wohnungen und sonstigen Räumlichkeiten auf gerichtlichem Wege . . . . .	25—26
E. Leerstehende Häuser, Wohnungen und sonstige Räumlichkeiten . . . . .	27—32
F. Wohnungspreise . . . . .	32—39
G. Städtisches Wohnungsnachweisamt . . . . .	40—41
H. Städtische Auskunftei für Sommerwohnungen in Niederösterreich . . . . .	41—42
<b>V. Stand der Bevölkerung.</b>	
(Die Ergebnisse der allgemeinen Zählung der Bevölkerung 1910 siehe auf Seite 890—921 des Statistischen Jahrbuches für 1912.)	
Verschiedene, den Stand der Bevölkerung betreffende Angaben . . . . .	44—46
<b>VI. Bewegung der Bevölkerung.</b>	
A. Eheschließungen . . . . .	48—54
B. Ehelösungen . . . . .	55—57
C. Geburten . . . . .	58—70
D. Legitimierungen unehelicher Kinder . . . . .	70—71
E. Todesfälle . . . . .	72—114
F. Aufnahmen in den Heimatverband und Bürgerrechtsverleihungen . . . . .	115—124
<b>Anhang:</b>	
Verleihungen von kommunalen Auszeichnungen (Ehrenbürgerrechten zc.) . . . . .	124

	Seite
<b>VII. Wahlen.</b>	
A. Reichsrats- und Landtagswahlen . . . . .	125
B. Gemeinderatswahlen und Zusammensetzung des Gemeinderates . . . . .	126—127
C. Stadtratswahlen und Zusammensetzung des Stadtrates . . . . .	127
D. Bezirksvertretungswahlen und Zusammensetzung der Bezirksvertretungen . . . . .	128
<b>VIII. Personal und Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung.</b>	
A. Das Personal der Gemeindeverwaltung, seine Bezüge in der Aktivität und im Ruhestande, die Bezüge seiner Hinterbliebenen . . . . .	130—144
B. Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung . . . . .	145—148
<b>IX. Ökonomische Verhältnisse der Gemeinde.</b>	
A. Haushalt, Vermögen und Schulden der Gemeinde.	
1. Haushalt der Gemeinde . . . . .	150—176
2. Inventar über das Eigentum der Gemeinde . . . . .	177—187
B. Wasserversorgung . . . . .	188—195
C. Beleuchtung . . . . .	196—204
Anhang:	
1. Privat-Gasinstallationen . . . . .	205
2. Elektrische Zentral-Anlagen für Starkströme . . . . .	205—209
D. Straßenwesen . . . . .	209—220
E. Öffentliche Gartenanlagen . . . . .	220—223
F. Denkmäler . . . . .	223—224
G. Kanalisierung . . . . .	224—231
<b>X. Steuern und Regalien.</b>	
A. Steuern.	
1. Direkte Steuern und Zuschläge, Gemeindeumlagen auf den Mietzins (Zins-, Schul- und Einquartierungsheller):	
a) Ausmaß der direkten Steuern und Zuschläge, dann der Gemeindeumlagen auf den Mietzins . . . . .	233—239
b) Grundsteuer . . . . .	239—240
c) Gebäuesteuer, Zins- und Schulheller . . . . .	241—248
d) Gemeindeumlagen auf den Mietzins . . . . .	248
e) Erwerbsteuer.	
1. Allgemeine Erwerbsteuer . . . . .	249—253
2. Erwerbsteuer von den der öffentlichen Rechnungslegung unterworfenen Unternehmungen . . . . .	254—259
f) Rentensteuer . . . . .	259—261
g) Personal-Einkommensteuer . . . . .	262—272
h) Befolgungssteuer . . . . .	273—275
i) Bei den der Aufsicht der k. k. Finanz-Landesdirektion unterstehenden Kassen eingehobene, ferner an die k. k. Finanz-Landesdirektion überwiesene direkte Personalsteuern . . . . .	275
k) Summarium der direkten Steuern samt Zuschlägen, insoweit deren Einhebung der Gemeinde obliegt, mit Einschluß der Zins- und Schulheller . . . . .	276—278
1) Zur Einhebung der direkten Steuern . . . . .	279—282
2. Verbrauchssteuern . . . . .	282—287
3. Sonstige Steuern und Gebühren . . . . .	288—292
B. Regalien (Das Lottogefälle) . . . . .	292
<b>XI. Militärangesehenheiten.</b>	
A. Militärtarppflicht der in Wien Heimatberechtigten . . . . .	293—296
B. Militär-Einquartierung und Vorspann . . . . .	296—298



**XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit.****A. Rechtspflege.**

1. Übersicht der Gerichte und Justizpersonen in Wien . . . . .	300
2. Zivilrechtspflege . . . . .	301—310
3. Strafrechtspflege . . . . .	311—327
4. Strafsamthandlungen des Magistrates, Privilegien- und Muster- schutz-Streitigkeiten, Übertretungen des Wahlpflichtgesetzes . . . . .	328—329
5. Gemeindevermittlungsämter und Schiedsgerichte . . . . .	330—333

**B. Öffentliche Sicherheit.**

1. Die Staatspolizeiverwaltung im Wiener Polizeirayon mit besonderer Rücksicht auf die k. k. Sicherheits- und die k. k. Gewölbeschutz-Wache . . . . .	334—337
2. Schubwesen im Wiener Polizeirayon . . . . .	337—343
3. Die Bewegung der Häftlinge im städtischen Polizei-Gefangen- hause . . . . .	344—345
4. Feuerlöschwesen . . . . .	346—360

**XIII. Konfessionelle Angelegenheiten.****A. Kirchliche Verhältnisse.**

1. Im allgemeinen (Kirchen, Kapellen, Tempel etc.) . . . . .	362—363
2. Verhältnisse der katholischen Kirche . . . . .	364—367
3. Verhältnisse der altkatholischen Kirche . . . . .	367—368
4. Verhältnisse der griechisch-orientalischen Kirche . . . . .	368
5. Verhältnisse der evangelischen Kirche . . . . .	368—369
6. Verhältnisse der israelitischen Kultusgemeinden . . . . .	369

**B. Konfessionsänderungen . . . . . 369—376****XIV. Bildungswesen.**

A. Hochschulen und sonstige höhere Lehranstalten . . . . .	378—389
B. Staatsprüfungen . . . . .	390—391
C. Mittelschulen . . . . .	392—399
Anhang. Die Matura-Vorbereitungs-Institute . . . . .	400
D. Die öffentliche Lehranstalt für orientalische Sprachen . . . . .	401
E. Das Pädagogium und die Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten	401—405
F. Höhere Mädchenschulen . . . . .	406—407
G. Die k. k. Akademie für Musik und darstellende Kunst . . . . .	408—409
H. Militär-Vorbereitungsschulen . . . . .	409
J. Gewerbliche Lehranstalten.	
1. Zentralanstalten für den gewerblichen Unterricht . . . . .	410—411
2. Fachschulen für gewerbliche Hauptgruppen . . . . .	412—414
3. Gewerbliche Fortbildungs- und Vorbereitungsschulen . . . . .	415—419
4. Fachschulen für einzelne gewerbliche Zweige . . . . .	420
5. Zeichen- und Malschulen . . . . .	421
K. Handelslehranstalten . . . . .	421—423
L. Volksschulen.	
Einleitung . . . . .	424—427
1. Staatliche und Landes-Volksschulen . . . . .	428
2. Städtische Volksschulen.	
a) Im allgemeinen . . . . .	429—438
b) Schulen, Klassen, Parallelklassen . . . . .	439—443
c) Schüler . . . . .	444—461
d) Lehrer . . . . .	462—469

	Seite
e) Der Unterricht im Turnen und in den nicht obligaten Gegenständen . . . . .	470—471
f) Finanzielles . . . . .	472—475
3. Privat-Volkschulen . . . . .	476—480
M. Sonstige Privatschulen . . . . .	481
N. Kinderhorte . . . . .	482—484
O. Unterrichtsanstalten für nicht vollsinnige und verwahrloste Kinder . . . . .	485
P. Kindergärten, Kinderbewahranstalten und Krippen . . . . .	485—489
Q. Archiv und städtische Sammlungen . . . . .	489—490
R. Volksbildungswesen . . . . .	490—493
S. Die Presse . . . . .	494—496
T. Theater . . . . .	497—498

## XV. Gesundheitswesen.

A. Heilwesen.	
1. Sanitätspersonen . . . . .	500
2. Gebäranstalten und Findelanstalt . . . . .	501—505
3. Heilanstalten . . . . .	506—509
4. Erkrankungs- und Todesfälle in der Zivilbevölkerung an jenen Infektionskrankheiten, für welche die Anzeigepflicht besteht . . . . .	510—522
5. Zählung der notorisch Trunkfüchtigen . . . . .	522—523
B. Gesundheitspflege und Gesundheitspolizei.	
1. Städtische Bäder . . . . .	524—531
2. Rettungswesen . . . . .	532—538
3. Impfwesen . . . . .	539
4. Begräbniswesen . . . . .	540—545
5. Untersuchung von Lebensmitteln und sonstigen Gegenständen . . . . .	545—547
6. Konfiskationen des Marktantes, zumeist aus sanitären Gründen . . . . .	548
C. Veterinär-Angelegenheiten.	
1. Nutzviehstand und Nutzviehverkehr . . . . .	549—550
2. Viehseuchen . . . . .	550—557
3. Das k. und k. Militär-Tierarznei-Institut . . . . .	558
4. Schlachtungen und Schlachthäuser . . . . .	559—562
5. Viehbeschau . . . . .	563—566
6. Konfiskationen von Tieren und Fleischwaren . . . . .	567
7. Die Wiener Wasenmeisterei . . . . .	567—568

## XVI. Lebensmittel-Versorgung.

A. Märkte und Lagerhäuser, städtische Übernahmestelle für Vieh und Fleisch, Brauhaus der Stadt Wien.	
1. Märkte.	
a) Einleitung . . . . .	571
b) Der Zentralviehmarkt . . . . .	572—584
c) Die Markthallen . . . . .	585—587
d) Der Fischmarkt . . . . .	587—588
e) Der Pferdemarkt . . . . .	589—590
f) Offene Märkte für Heu, Stroh, Kraut u. . . . .	590—591
g) Sonstige offene Märkte . . . . .	592—593
h) Einnahmen und Ausgaben für die städtischen Märkte . . . . .	594
2. Lagerhäuser.	
a) Das Lagerhaus der Stadt Wien . . . . .	595—597
b) Die Lagerhäuser der Ersten österreichischen Aktiengesellschaft für öffentliche Lagerhäuser . . . . .	597—599
3. Städtische Übernahmestelle für Fleisch und Vieh . . . . .	599
4. Das Brauhaus der Stadt Wien . . . . .	599



B. Lebensmittel-Verbrauch.	
1. Verbrauch von den der Linienverzehrungssteuer unterliegenden Gegenständen . . . . .	600—601
2. Fleischkonsum . . . . .	602—603
3. Zufuhren von den der Verzehrungssteuer nicht unterliegenden Lebensmitteln . . . . .	604
C. Lebensmittelpreise, insoweit sie nicht bereits im Kapitel Märkte und Lagerhäuser angegeben sind . . . . .	
	605—623
D. Tabakverkauf durch die k. k. Tabakregie . . . . .	
	624—627

**XVII. Gewerbliche Angelegenheiten, Arbeitsvermittlung, Krankenkassen, Unfallversicherung.**

A. Gewerbliche Angelegenheiten.

1. Gewerbe.	
a) Gewerbeanmeldungen . . . . .	630—634
b) Stand der Gewerbe . . . . .	635
c) Die Realgewerbe . . . . .	635
d) Der Gewerbebetrieb im Umherziehen . . . . .	635—637
2. Gewerbliche Genossenschaften.	
a) Organisation, Mitglieder und Angehörige . . . . .	638—645
b) Vermögensgebarung . . . . .	646—655
c) Lehrlingswesen . . . . .	656—659
d) Fonds und Stiftungen . . . . .	660—664
e) Gehilfenunterstützungen . . . . .	665
f) Gesellenprüfungen . . . . .	666—667
g) Genossenschaftliche Geschäftsunternehmungen und gewerbliche Anlagen . . . . .	668—669
3. Gewerbliche Gerichte.	
a) Die scheidsgerichtlichen Ausschüsse der gewerblichen Genossenschaften . . . . .	670
b) Das k. k. Gewerbegericht . . . . .	671—673
4. Sonstige gewerbliche Angelegenheiten.	
a) Protokollierung von Lehrverträgen . . . . .	673—675
b) Dampfkessel . . . . .	675—677
c) Elektromotoren . . . . .	678—679
d) Gasmotoren . . . . .	680
e) Marken- und Musterchutz . . . . .	681—682
f) Überstundenarbeit in fabrikmäßigen Betrieben . . . . .	683
g) Arbeitseinstellungen und Aussperrungen . . . . .	684—688
h) Ausverkäufe . . . . .	689—690

B. Arbeitsvermittlung.

1. Städtisches Arbeits- und Dienstvermittlungsammt . . . . .	691—695
2. Arbeitsvermittlung der gewerblichen Genossenschaften . . . . .	696—698
3. Arbeitsvermittlung durch Vereine und Anstalten . . . . .	699—705
4. Lehrlingstellenvermittlung . . . . .	706—709

C. Krankenkassen.

1. Genossenschaftliche Meisterkrankenkassen . . . . .	711—713
2. Tätigkeit der Krankenkassen-Schiedsgerichte . . . . .	713
3. Gewerbliche Gehilfen- und Lehrlings-Krankenkassen und zum Ersatz der obligatorischen Krankenkassen berechnete registrierte Hilfskassen, dann Krankheitsstatistik der städtischen Arbeiter.	
a) Mitgliederzahl, Sterbefälle, Erkrankungen, Entbindungen, Krankentage . . . . .	714—721
b) Morbidität der Kranken- und Hilfskassen-Mitglieder, dann der städtischen Arbeiter . . . . .	722—727
c) Vermögensgebarung der Kranken- und Hilfskassen . . . . .	728—741
4. Die sonstigen registrierten Hilfskassen . . . . .	741—746

	Seite
5. Die Wiener Dienstboten-Krankenkasse . . . . .	746—747
6. Krankenkassen-Verbände . . . . .	748
7. Vereinskrankenkassen für Gewerbe-Inhaber . . . . .	749
8. Fürsorge für die erkrankten städtischen Arbeiter . . . . .	749—751
D. Unfallversicherung.	
1. Die Arbeiter-Unfallversicherungsanstalt . . . . .	752
2. Fürsorge bei Unfällen der städtischen Arbeiter . . . . .	753—754
<b>XVIII. Vereinswesen, Geld-, Kredit- und Versicherungsanstalten.</b>	
A. Vereine überhaupt . . . . .	756
B. Banken . . . . .	757—764
C. Sparkassen . . . . .	765—768
D. Pfandleihanstalten.	
1. K. k. Verlags-, Verwahrungs- und Versteigerungsamt . . . . .	769—770
2. Pfandleihgeschäft der Allgemeinen Verkehrsbank . . . . .	771
3. Privat-Pfandleihanstalten . . . . .	771
E. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung . . . . .	772—773
F. Versicherungsanstalten. Die städtische Kaiser Franz Josef-Jubiläums-Lebens- und Renten-Versicherungs-Anstalt . . . . .	773—775
<b>XIX. Öffentlicher Verkehr.</b>	
A. Postverkehr . . . . .	777—780
B. Telephon-Verkehr . . . . .	780—781
C. Telegraphen-Verkehr . . . . .	781
D. Flußschiffahrt.	
1. K. k. priv. Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft . . . . .	782—784
2. Süddeutsche Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft . . . . .	785
3. Ungarische Fluß- und Seeschiffahrts-Aktien-Gesellschaft . . . . .	785—786
4. Ruderschiffahrt . . . . .	786—787
E. Eisenbahnverkehr.	
1. Hauptbahnen mit Einschluß der Stadtbahn.	
a) Verkehr der Züge für Personenbeförderung . . . . .	788
b) Personenverkehr . . . . .	789—791
c) Güterverkehr . . . . .	792—798
Anhang: Wareneinkauf im k. k. Hauptzollamte und in seinen Exposituren . . . . .	799
d) Insbesondere die Stadtbahn . . . . .	799—803
2. Sonstige Eisenbahnen.	
a) Kahlenberg-Eisenbahn . . . . .	803—804
b) Lokalbahn Wien — Wiener = Neudorf — Guntramsdorf — Baden . . . . .	804
c) Städtische Straßenbahnen und Stellwagenunternehmung . . . . .	805—811
F. Straßenverkehr . . . . .	812—814
G. Fremdenverkehr . . . . .	814—816
<b>XX. Armenpflege.</b>	
A. Organisation der öffentlichen Armenpflege . . . . .	818
B. Fonds und Stiftungen für Zwecke der Armenpflege.	
1. Fonds für Zwecke der öffentlichen Armenpflege.	
a) Der Allgemeine Versorgungsfonds . . . . .	819—820
b) Der Bürgerlabfonds . . . . .	820
c) Der Bürgerspitalfonds . . . . .	821—822
d) Sämtliche Fonds für Zwecke der öffentlichen Armenpflege . . . . .	823
2. Stiftungen für Zwecke der Armenbeteiligung . . . . .	824



C. Armenbeteiligung.	
1. Vorübergehende (zur Abhilfe augenblicklicher Notlagen bestimmte) Armenbeteiligung.	
a) Aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . . . .	825—830
b) Aus Mitteln der Privatarmenpflege . . . . .	830
2. Zeitliche (eine bestimmte Zeit hindurch fortlaufende) und dauernde Armenbeteiligung aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . . . .	831—834
3. Fürsorge für Obdachlose.	
a) Auf Kosten der öffentlichen Armenpflege . . . . .	834—838
b) Auf Kosten der Privatvereine . . . . .	838
4. Fürsorge für Arbeitslose . . . . .	839—841
D. Armen-Krankenpflege und -Leichenbestattung.	
1. Armenkrankenpflege . . . . .	842—848
2. Armen-Rekonvaleszentenpflege . . . . .	848
3. Unentgeltliche Leichenbestattung . . . . .	848
E. Armenkinderpflege.	
1. Der städtischen Kinderübernahmestelle und der Magistrats-Abteilung für Armenkinderpflege zugeführte Kinder . . . . .	849
2. Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten.	
a) Aus Mitteln der öffentlichen Armenpflege . . . . .	850—854
b) Aus Mitteln der Privatarmenpflege . . . . .	854—857
3. Armenkinderpflege innerhalb der Anstalten . . . . .	858—863
4. Berufsvormundschaft . . . . .	864
F. Armenversorgung.	
1. Armenhäuser und Grundspitäler . . . . .	865
2. Städtische Versorgungshäuser . . . . .	865—872
3. Aus Mitteln der Privatwohltätigkeit erhaltene Versorgungsanstalten . . . . .	872—873
G. Hauptübersicht über die Armenpflege . . . . .	873—876
<b>Anhang:</b> Ergebnisse der Volkszählung vom 31. Dezember 1910 . . . . .	877—981
<b>Inhaltsübersicht</b> der Publikationen der Magistrats-Abteilung für Statistik . . . . .	983—988
<b>Sachregister</b> . . . . .	989—1023
<b>Berichtigungen</b> . . . . .	1024

